INNOVATION CHALLENGE

NACHHALTIGE PRODUKTION UND MOBILITÄT

Gefördert durch das Ministerium
für Wissenschaft, Forschung und
Kunst Baden-Württemberg

Das schnelle Förderformat für explorative Innovationsvorhaben
www.innovationchallenge.icm-bw.de

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

INNOVATIONSCAMPUS
MOBILITÄT DER ZUKUNFT

INNOVATIONCHALLENGE NACHHALTIGE PRODUKTION UND MOBILITÄT

Mit der InnovationChallenge wird ein Förderprogramm ausgeschrieben, das konkrete Herausforderungen und Forschungsideen von Unternehmen mit dem Know-how und der Forschungsinfrastruktur von Hochschulen in Baden-Württemberg verknüpft.

Die Challenge kommt aus den Unternehmen, die Lösungsansätze von Hochschulen, die Förderung vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Eine schnelle Umsetzung innovativer Ansätze ist garantiert: Vom Ende der Einreichungsfrist für die Projektidee bis zum Förderbescheid vergehen nicht einmal zwei Monate!

WER KANN SICH BEWERBEN?

- Unternehmen aus Baden-Württemberg bewerben sich mit ihrer Forschungsidee. Keine Beschränkung der Unternehmensgröße. Kleine Unternehmen (KMUs und Start-Ups) werden im Bieterverfahren jedoch bevorzugt.
- Staatliche Hochschulen aus Baden-Württemberg bewerben sich als Forschungspartner.

WELCHE FORSCHUNGSEIDEN WERDEN GEFÖRDERT?

Die eingereichten Forschungsfragen müssen einen Beitrag zur Bewältigung der Herausforderungen auf dem Weg zu ressourceneffizienten, nachhaltigen Mobilitätslösungen und Produktionstechnologien leisten.

Im Fokus steht die Suche nach innovativen Lösungswegen zur:

- Steigerung der Ressourceneffizienz
- Verringerung der Belastung der Umwelt
- Reproduzierbarkeit und Sicherheit der Prozesse
- Steigerung der Produktivität und Wirtschaftlichkeit
- Stärkung der Resilienz, zum Beispiel gegen Lieferketten- oder Produktionskrisen.

MEHRWERT DER ZUSAMMENARBEIT

- Geringer Aufwand für alle Beteiligten
- Die Projektaufgabe (Challenge) stammt aus den Unternehmen
- Kurze Laufzeit mit klarem Transferziel
- **Netzwerkbildung** zwischen Hochschulen, KMUs und Start-Ups
- Hochschulen erhalten **Forschungsmittel**

ABLAUF

16.01.2023: Einreichungsfrist einer InnovationChallenge durch Unternehmen mit Sitz in Baden-Württemberg.

30.01.2023: Bekanntgabe der ausgewählten Challenges der Unternehmen und Einsicht in zugelassene Challenges für Hochschulen. Die Hochschulpartner erhalten nach einer Akkreditierung Zugriff auf die Forschungsfragen in einem „geschützten Raum“.

08.02.2023: Anmeldefrist zum Hackathon.

16.02.2023: Hackathon und Match-Making der Konsortien am ZEISS Innovation Hub @ KIT in Karlsruhe. Die Forschungsgruppen stellen ihre Ansätze zur Lösung der

jeweiligen Unternehmens-Challenge vor. Das Unternehmen wählt die beste Idee aus und bildet mit den Hochschulpartnern ein **Konsortium**.

27.02.2023: Einreichungsfrist für die Projektskizze inkl. des Kosten- und Arbeitsplans und erstes **Gebot** für den Eigenanteil der Unternehmen (mind. 5.000 Euro). Die Fördervergabe erfolgt durch ein Offline-Bieterverfahren.

08./13.03.2023: Zweites sowie drittes (letzverbindliches) **Gebot** der Unternehmen per E-Mail (jeweils bis 13 Uhr).

16.03.2023: Bekanntgabe der einzelnen Förderungen.

HINTERGRUND

Die Mobilität und die Produktion der Zukunft sind nachhaltig, effizient und kommen aus Baden-Württemberg: Dafür entwickeln wir im InnovationsCampus Mobilität der Zukunft (ICM) universelle, hochproduktive und flexible Produktionstechniken sowie nachhaltige Mobilitätskomponenten.

Zugleich ist der InnovationsCampus die Plattform für erfolgreichen Wissens- und Technologietransfer und fungiert als Schnittstelle für die Zusammenarbeit baden-württembergischer Hochschulen mit innovativen Unternehmen.

KONTAKT

Ihre Ansprechpartner für die
InnovationChallenge Nachhaltige Produktion und Mobilität:

Matthias Vollat
Transfermanager ICM

Patrick Mayrock
Ministerium für Wissenschaft, Forschung
und Kunst Baden-Württemberg

innovationchallenge@icm-bw.de
www.innovationchallenge.icm-bw.de

InnovationsCampus Mobilität der Zukunft
Ein Campus an zwei Standorten

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe

Universität Stuttgart
Nobelstraße 15
70569 Stuttgart

info@icm-bw.de | www.icm-bw.de